

Wie können belastende Symptome, z. B. Atemnot, Schmerz oder Unruhe, durch Pflegende gelindert werden?



Wie gelingt Kommunikation in Zusammenarbeit mit Patient:innen und Zugehörigen und in Zusammenarbeit mit Hausärzt:innen, SAPV-Teams und Hospizverein?

Fragen zur Palliativpflege? Antworten hier!



Welche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?

Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns, wenn Sie Fragen oder Anliegen zu diesen oder ähnlichen Themen aus Ihrem Arbeitsalltag haben.

KONTAKT

Deutsche Gesellschaft
für Palliativmedizin e.V.

Geschäftsstelle Landesvertretung Bayern

Tel. 089 / 4400-74921

dgp-bayern@palliativmedizin.de

www.palliativmedizin.de



Wie gelingt fürsorgliche Begleitung am Lebensende entsprechend der Wünsche der Patient:innen?



Wer sind wir?

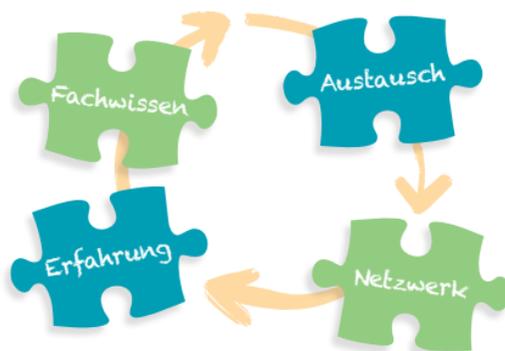
Pflegende mit langjähriger Erfahrung in verschiedenen Arbeitsfeldern der Palliativversorgung, die sich in der DGP-Landesvertretung Bayern organisiert haben. Wir geben unsere Erfahrungen gerne im direkten Austausch weiter.

Wer kann sich an uns wenden?

Pflegende aus allgemeinen ambulanten und stationären Arbeitsbereichen, in denen sie schwerstkranke und sterbende Menschen betreuen.

Was sind unsere Ziele?

Mit Pflegenden unkompliziert und praxisnah zu Fragen aus der Palliativversorgung sowie zur Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen in den Austausch zu kommen.



Nähere Infos zum Projekt:



Ihre Spende zählt



Jeder Mensch hat das Recht, in Würde zu sterben.

Helfen Sie uns, dafür bessere Bedingungen zu schaffen!

SPENDENKONTO

Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e. V.

Berliner Volksbank

IBAN: DE 1910 0900 0023 7481 1021

BIC: BEVODEBBXXX

www.palliativmedizin.de



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN

Sektion Pflege
der Landesvertretung Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

